

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>10</b>	<b>GL.Präsidiales</b>	<b>1'259'222.51</b>	<b>91'375.55</b>	<b>1'263'200</b>	<b>125'400</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'167'846.96</b>		<b>1'137'800</b>			
<b>1011001</b>	<b>Abstimmungen und Wahlen</b>							
3101	Drucksachen	16'600.95		20'000		-3'399.05		Druck Revision Zweckverbandsstatuten SDBU budgetiert, Abstimmung fand nicht statt.
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	22'218.61		18'000		4'218.61		Anstelle von vier budgetierten Abstimmungen fanden fünf Urngänge statt.
<b>1012</b>	<b>Exekutive</b>							
3112	Anschaffungen Informatik (H-/SW)	4'349.45				4'349.45		Anschaffung Beamter resp. Präsentations-Gerät für GR-Zimmer (nicht budgetiert)
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	13'155.10		8'000		5'155.10		Mehrkosten RA Dr. Wipf aufgrund Rekurs Unterführung Maurstrasse.
<b>1013020</b>	<b>Verwaltungskosten Präsidiales</b>							
3030	Sozialleistungen	59'916.20		48'900		11'016.20		Höhere BVK-Beiträge infolge Änderung bei den Stellenprozenten (Reorganisation und Übernahme zusätzlicher Aufgaben)
3100	Büromaterial	11'056.30		14'500		-3'443.70		Sparsamer Büromaterialankauf.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	40'228.00		10'100		30'128.00		Nachtragskredit für Redesign Homepage i-web.
3180	Dienstleistungen Dritter	29'879.40		42'000		-12'120.60		Weniger Kosten für Archivbewirtschaftung benötigt, da im Hinblick auf das Projekt mit dem Staatsarchiv, das 2019 beginnt, Kosten eingespart werden konnten.
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	24'791.28		84'000		-59'208.72		Portokosten des Betriebsamts werden seit Ende 2017 separat dem BA belastet. Dies war bei der Budgetierung noch nicht klar.
4910	Aufteilungen Sachaufwand		5'000.00		39'000		-34'000.00	siehe oben
<b>1016</b>	<b>Rechtssprechung (Friedensrichter)</b>							
4310	Gebührenerträge		19'205.00		15'000		4'205.00	Friedensrichter weist 2018 einen höheren Ertrag aus. Budgetierung erfolgt jeweils aufgrund von Annahmen.
<b>1023</b>	<b>Kulturförderung</b>							
3184	Dienstleistungen für Anlässe	22'103.30		27'400		-5'296.70		Einsparungen beim Zeltauf- und abbau für 1. August, da dies erstmals mit dem Zivilschutz erfolgte. Keine Neuzuzügerbegrüssung, findet nur noch alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre)

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>1024</b>	<b>Bibliothek</b>							
3012	Zulagen, Dienstaltersgeschenke, Pikett			2'500		-2'500.00		Dienstjubiläum wird vollständig in Ferien bezogen.
<b>1025</b>	<b>Hilfsaktionen</b>							
3650	Beiträge an private Institutionen	16'836.00		1'000		15'836.00		Nichtbudgetierte Beiträge an den Neubau des Werkheims Uster (Nachtragskredit 2017 Fr. 7'161.-) und Neubau Gärtnerei Stiftung Palme Fehraltorf (Nachtragskredit 2018 Fr. 8'575.--)

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>11</b>	<b>GL.Betreibungsamt</b>	<b>891'394.50</b>	<b>866'471.94</b>	<b>866'000</b>	<b>838'100</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>24'922.56</b>		<b>27'900</b>			
<b>1015</b>	<b>Rechtspflege (Betreibungsamt)</b>							
3092	Ausbildung	2'550.00				2'550.00		Grundbildungslehrgang eines Mitarbeitenden.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	15'193.85		18'000		-2'806.15		Lizenz: Anpassung der Betreuungszahlen, ca. 10% weniger Betreibungen im Vergleich zum Vorjahr
3180	Dienstleistungen Dritter	44'100.35		32'000		12'100.35		Zunahme Rechtshilfeaufträge u. Grundstücksverwaltungen (Versteigerung von Immobilien)
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	55'120.60		1'000		54'120.60		Porti werden direkt der KST belastet statt Verrechnungs-Kto. 3980
3650	Beiträge an private Institutionen							
3910	Anteil Sachaufwand	37'000.00		71'000		-34'000.00		Porti werden direkt der KST belastet Kto. 3181

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>12</b>	<b>GL.Personal</b>	<b>626'341.02</b>	<b>122'809.10</b>	<b>624'200</b>	<b>107'600</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>503'531.92</b>		<b>516'600</b>			
<b>8015</b>	<b>Personal</b>							
3092	Ausbildung	9'585.50		23'000		-13'414.50		Geplante Ausbildungen wurden nicht absolviert.
3093	Weiterbildung	52'641.15		58'500		-5'858.85		Pool für Weiterbildungen nicht ausgeschöpft.
3180	Dienstleistungen Dritter	26'126.00		18'500		7'626.00		Kosten für Outplacement infolge Reorganisation (nicht budgetiert).
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	8'432.15		3'500		4'932.15		Diverse Abklärungen und Mandate für schwierige Personalsituationen/Reorganisation GV und AZS.
4360	Rückerstattungen		15'209.10				15'209.10	Rückerstattungen von Ausbildungskosten aufgrund Ausbildungsvereinbarung.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>14</b>	<b>Liegenschaften &amp; Infrastruktur</b>	<b>3'415'749.61</b>	<b>2'745'671.86</b>	<b>3'377'200</b>	<b>2'841'800</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>670'077.75</b>		<b>535'400</b>			
<b>8016000</b>	<b>Allg. Verwaltungsliegenschaften</b>							
3010	Besoldungen	175'867.40		215'300		-39'432.60		Mehrmonatige Vakanz im Bereich Liegenschaften
3030	Sozialleistungen	33'179.05		45'700		-12'520.95		Tiefere Besoldungen ergeben auch tiefere Sozialleistungen
3101	Drucksachen			3'000		-3'000.00		Informationsmaterial Sicherheitsschulung nicht erstellt.
3180	Dienstleistungen Dritter	135'726.55		5'000		130'726.55		Die Vakanz im Bereich Liegenschaften wurde im 2018 mit einem Springer überbrückt.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten			3'000		-3'000.00		Keine Verwendung im 2018.
4360	Rückerstattungen		25'615.25				25'615.25	Die Rückerstattungen beinhalten hauptsächlich Krankentaggelder, nicht beeinflussbar.
<b>8016001</b>	<b>Gemeindehaus Fällanden</b>							
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	44'298.30		58'600		-14'301.70		Weniger Einsätze als geplant
3120	Verbrauch/Ankauf Wasser	11'428.40		6'500		4'928.40		Rechnung für Strom, Wasser, Abwasser Kehricht 2017 wurde im März 2018 gestellt. Rechnung 2018 erfolgte am 28.01.2019 und wurde ebenfalls noch ins Rechnungsjahr 2018 gebucht.
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	70'430.30		65'000		5'430.30		Abweichung ist bedingt durch den kalten Winter 2017/2018 und durch Preisänderungen im Gasankauf.
3130	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	17'178.40		28'800		-11'621.60		Es wurde weniger Betriebs- und Verbrauchsmaterial benötigt, als angenommen (haushälterischer Umgang).
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	35'697.19		51'200		-15'502.81		Weil das Gemeindehaus bald gesamterneuert werden soll, wurde der bauliche Unterhalt möglichst tief gehalten (Budgetposition Fr. 20'000). Es wurde nur Unabdingbares ausgeführt.
3160	Mieten, Benützungskosten Hoch-/Tiefbau	7'174.70		9'700		-2'525.30		Geringere Parkplatzmieten als angenommen.
3180	Dienstleistungen Dritter	13'793.85		6'000		7'793.85		Aktenvernichtung und Kehricht, nicht wesentlich beeinflussbar.
4270	Liegenschaftenerträge VV		115'963.40		156'000		-40'036.60	Fehler: Haben- anstelle Sollbudgetierung "Umbuchung Nebenkosten", Fr. 13'500, Mietausfall Scanpro aufgrund verkleinerter Mietfläche.
4360	Rückerstattungen		21'991.42		17'500		4'491.42	Es konnten mehr Nebenkosten abgerechnet werden, was u.a. mit der Heizenergie im Zusammenhang steht.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>8016002</b>	<b>Wohnhaus Dübendorfstrasse 21, Fällanden</b>							
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	703.20		12'500		-11'796.80		Zaun konnte durch Eigenleistung wesentlich günstiger ersetzt werden als geplant. Nähere Abklärungen zu einem Dach-Anschlussdetail haben gezeigt, dass vorläufig auf eine Sanierung verzichtet werden kann.
<b>8016003</b>	<b>Feuerwehrgebäude Dübendorfstrasse 21, Fä</b>							
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	10'189.87		7'100		3'089.87		Abweichung ist bedingt durch den kalten Winter 2017/2018 und durch Preisänderungen im Energieankauf.
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	6'164.16		15'600		-9'435.84		Es war weniger "allgemeiner Unterhalt" bzw. Instandhaltung notwendig als geplant. Auf eine Zustandserhebung der Meteor- und Schmutzwasserleitung wurde verzichtet, da dies im Rahmen der Gesamtanierung Friedhofgebäude zu prüfen ist.
<b>8016004</b>	<b>Friedhofgebäude Dübendorfstrasse 21, Fäl</b>							
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	11'814.80		7'000		4'814.80		Abweichung ist bedingt durch den kalten Winter 2017/2018 und durch Preisänderungen im Energieankauf.
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	30'254.92		3'000		27'254.92		Unwetterbedingter Wasserschaden, der jedoch mehrheitlich durch die GVZ übernommen wurde (vgl. Kto. 4360)
4360	Rückerstattungen		21'267.00				21'267.00	GVZ-Rückerstattung (Wasserschaden 3140)
<b>8016005</b>	<b>Werkhofgebäude Oberdorfstrasse 9, Fällan</b>							
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	6'389.60		10'000		-3'610.40		Haushälterischer Umgang mit Energieressourcen
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	2'394.45		8'000		-5'605.55		Es war weniger "allgemeiner Unterhalt" bzw. Instandhaltung notwendig als geplant und es konnten einige Arbeiten durch Eigenleistungen erledigt werden.
<b>8016006</b>	<b>Alterszentrum Sunnetalstrasse 2a, Fälland</b>							
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	68'205.32		60'200		8'005.32		Unvorhergesehene Reparaturen (Enthärtungsanlage, Sanitäranlagen, Planetdichtungen), tendentiell eher proaktiver Unterhalt im AZS zugunsten hoher Betriebssicherheit der Haustechnik.
3180	Dienstleistungen Dritter	6'632.15		1'500		5'132.15		Eine nachträgliche Rechnung für die Erweiterung AZS wurde in die Laufende Rechnung gebucht, da der Projektkredit bereits abgerechnet wurde.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3182	Sach-/Personenversicherungen	5'463.62		2'900		2'563.62		Aufteilung zwischen Alterszentrum und Alterswohnungen ist nicht erfolgt.
<b>8016007</b>	<b>Alterswohnungen Sunnetalstrasse 2b, Fäll</b>							
3120	Verbrauch/Ankauf Wasser			2'900		-2'900.00		
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	795.60		3'500		-2'704.40		Allgemeinstrom ist bereits in den Vorjahren viel geringer ausgefallen.
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	40'830.20		14'300		26'530.20		Nachtragskredit für zusätzlichen Sonnenschutz
4270	Liegenschaftenerträge VV		219'776.40		248'000		-28'223.60	Es erfolgte eine Anpassung an den Referenzzinssatz. Die Mieter haben darauf einen gesetzlichen Anspruch.
4360	Rückerstattungen		33'142.70		26'000		7'142.70	Es konnten mehr Nebenkosten abgerechnet werden als erwartet.
<b>8017000</b>	<b>Allg. Finanzliegenschaften</b>							
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten			10'000		-10'000.00		Keine Notwendig
4230	Liegenschaftenerträge FV		372'587.65		355'500		17'087.65	Anpassung Baurechtszinsen
<b>8017001</b>	<b>Toktorhuus Dübendorfstrasse 20, Fällande</b>							
3300	Abschreibungen Sachwertanlagen	58'570.65				58'570.65		Abschreibung Mietausstände.
4230	Liegenschaftenerträge FV		116'048.16		105'500		10'548.16	Mit dem jetzigen Mieter wurde ein höherer Mietzins vereinbart als budgetiert.
<b>8017002</b>	<b>Zwicky-Fabrik</b>							
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge	2'776.12				2'776.12		Anschaffung Scheinwerfer
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	15'765.43		54'400		-38'634.57		Boden- und Badsanierungen wurden verschoben, da noch nicht notwendig. Mit kleineren Massnahmen konnte der Werterhalt bis auf Weiteres sichergestellt werden.
3145	Baulicher Unterhalt Tiefbauten	35'711.80				35'711.80		Auf dem ehemaligen Verkehrsgarten musste infolge des Parkregimes im Zusammenhang mit den Bauarbeiten bei den Schulhäusern eine Verkehrsschranke erstellt werden. Gleichzeitig erfolgte auf einer Achse ein Belagseinbau.
4230	Liegenschaftenerträge FV		50'897.80		45'400		5'497.80	Erhöhung der Miete "Villa Wunderchische", Wigartenstrasse 13, Fällanden
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		16'600.00		24'000		-7'400.00	Weniger externe Vermietung.
4360	Rückerstattungen		5'250.35				5'250.35	Die Schulgemeinde finanzierte die für sie angeschafften Funkhandsender für die Verkehrsschranke. + Verkauf von Stühle.
<b>8017003</b>	<b>Geerenstrasse 2, Pfaffhausen</b>							

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	2'241.25		12'000		-9'758.75		Weil die Objektstrategie nach dem Konkurs des bisherigen Dorfladens geklärt werden musste, wurde der bauliche Unterhalt auf das Minimum reduziert.
3180	Dienstleistungen Dritter	4'270.70		200		4'070.70		Das Ladenlokal musste infolge Konkurs des bisherigen Mieters auf Kosten der Gemeinde geräumt werden.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	11'794.45				11'794.45		Für die Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen hinsichtlich Objektstrategie wurde eine Machbarkeitsstudie (Baldinger Zech) in Auftrag gegeben.
3300	Abschreibungen Sachwertanlagen	27'282.55				27'282.55		Abschreibung Mietausstände
4230	Liegenschaftenerträge FV		38'742.80		54'200		-15'457.20	Mietzinsausfall Ladenlokal
<b>8018</b>	<b>Bootsplätze</b>							
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	4'313.60		20'000		-15'686.40		nur Notwendigstes mangels personeller Kapazität
<b>8021</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>							
3010	Besoldungen	29'345.40		49'200		-19'854.60		Tiefere Besoldungskosten Friedhofgärtner. Reinigungspersonal Friedhof neu im Stundenlohn angestellt.
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	5'453.20				5'453.20		Reinigungspersonal Friedhof neu im Stundenlohn angestellt.
3030	Sozialleistungen	5'816.10		9'000		-3'183.90		Tiefere Besoldungen ergeben tiefere Sozialleistungen.
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge			3'000		-3'000.00		keine Anschaffung im 2018
3130	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	15'161.35		18'000		-2'838.65		haushälterisch Umgang mit Ressourcen
3131	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Besonderes	35'978.76		40'000		-4'021.24		Anzahl Säрге etc. abhängig von Anzahl Todesfällen
3180	Dienstleistungen Dritter	39'684.17		45'000		-5'315.83		Anzahl Kremationen etc. abhängig von Anzahl Todesfällen
4390	Übrige Entgelte		38'221.00		35'000		3'221.00	Grabunterhalt und Grabplatzgebühren, abhängig von Todesfällen.
<b>8022</b>	<b>Sport</b>							
3145	Baulicher Unterhalt Tiefbauten	13'886.95		10'500		3'386.95		Reparatur Finnenbahn in Pfaffhausen
3160	Mieten, Benützungskosten Hoch-/Tiefbau	4'569.30				4'569.30		Neuer Baurechtszins an Fam. Liniger für Garderobe des FC Fällanden
<b>8024</b>	<b>K.Abfallbeseitigung</b>	<b>758'258.68</b>	<b>758'258.68</b>	<b>876'900</b>	<b>876'900</b>			
<b>8024000</b>	<b>Allg. Abfallbeseitigung</b>							
3010	Besoldungen	12'641.15		24'600		-11'958.85		Aufgrund Reorganisation per mitte Jahr, wegfall Lohnanteil Abteilung Liegenschaften. Verrechnung Dienstleistung Gemeindewerke.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge			15'000		-15'000.00		keine Anschaffung im 2018
3180	Dienstleistungen Dritter	38'170.08		1'000		37'170.08		Aufgrund Reorganisation per mitte Jahr, wegfall Lohnanteil Abteilung Liegenschaften. Verrechnung Dienstleistung Gemeindewerke.
3800	Einlagen in Spezialfinanzierungen	76'297.05				76'297.05		
3930	Anteil Abschreibungen			140'000		-140'000.00		Investitionen wurden nicht getätigt, somit konnten auch keine Abschreibungen verbucht werden.
4800	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				175'100		-175'100.00	
<b>8024010</b>	<b>Kehricht</b>							
3101	Drucksachen	16'359.98		20'000		-3'640.02		
3180	Dienstleistungen Dritter	266'450.18		280'000		-13'549.82		Weniger Haushaltkehricht (- 96 Tonnen) entsorgt als budgetiert.
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		311'053.56		300'000		11'053.56	Zu tief budgetiert.
<b>8024020</b>	<b>Grüngut</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	143'092.63		155'000		-11'907.37		Grüngut konnte günstiger entsorgt werden als budgetiert.
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		126'898.33		105'000		21'898.33	Mehr Jahresvignetten und Grüngutbündel verkauft.
<b>8024100</b>	<b>AB Grundgebühren</b>							
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		254'392.62		240'000		14'392.62	Grundgebühren werden pro Wohnung bzw. Gewerbebetrieb verrechnet. Aufgrund der Bautätigkeit steigt die Anzahl der Wohnungen.
<b>8024101</b>	<b>Papier</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	5'550.00		9'000		-3'450.00		Weniger Tonagen Papier entsorgt als budgetiert.
3650	Beiträge an private Institutionen	36'955.64		54'000		-17'044.36		Beiträge an Vereine für die Papiersammlung berechnet sich anhand der gesammelten Tonagen.
<b>8024102</b>	<b>Karton</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	15'408.17		18'000		-2'591.83		Weniger Tonagen Karton entsorgt als budgetiert.
4360	Rückerstattungen		4'195.09				4'195.09	Rückerstattung aus Entsorgung Karton nicht budgetiert.
<b>8024103</b>	<b>Glas</b>							
4360	Rückerstattungen		23'724.80		21'000		2'724.80	Rückerstattung aus Entsorgung Glas bemisst sich anhand der entsorgten Tonagen.
<b>8024106</b>	<b>Häcksel</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	8'334.96		12'000		-3'665.04		Die Häckseldienstleistung wird nach Aufwand verrechnet. Weniger Aufwand = weniger Häckselgut.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>8025</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	57'515.64		3'500		54'015.64		Vorabklärungen Altlastensanierung Deponieen Geeren und Bollenrüti.
4600	Bundesbeiträge		13'506.45		6'000		7'506.45	C02-Rückvergütung.
<b>8013001</b>	<b>Informatik-Support</b>							
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	528'574.75		562'400		-33'825.25		weniger Support- und Lizenzkosten als budgetiert.
3153	Unterhalt Spezial, übriges	5'904.95		10'000		-4'095.05		weniger Materialbestellungen (Toner etc.)
3180	Dienstleistungen Dritter	15'508.80				15'508.80		Dienstleistung RIZ Consultant (Nachtragskredit)
<b>8013003</b>	<b>Telefonie</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	5'174.45				5'174.45		Abschluss Wartungsvertrag mit Telefonfirma.
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	17'329.20		25'000		-7'670.80		Durch Telefonieumstellung geringere Kosten im Gesamtbereich Telefonie.
4520	Kostenanteile und Rückerstattung		3'392.55				3'392.55	Anteil Schulgemeinde am Projekt Umstellung Telefonie.
<b>8028</b>	<b>Wartehäuschen</b>							
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	11'814.50		8'500		3'314.50		Reparaturen aufgrund von Vandalenschäden.
4360	Rückerstattungen		5'234.20				5'234.20	Versicherungsleistungen der Vandalenschäden.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>20</b>	<b>GL.Bevölkerung &amp; Sicherheit</b>	<b>1'304'922.03</b>	<b>375'972.84</b>	<b>1'348'000</b>	<b>414'400</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>928'949.19</b>		<b>933'600</b>			
<b>2011100</b>	<b>Einwohnerkontrolle (Rechtspflege)</b>							
3010	Besoldungen	234'605.20		218'300		16'305.20		Höhere Besoldungskosten infolge Personalwechsel.
3012	Zulagen, Dienstaltersgeschenke, Pikett			7'000		-7'000.00		Dienstjubiläum wird vollständig in Ferien bezogen.
3180	Dienstleistungen Dritter	58'278.15		48'000		10'278.15		Es wurden mehr Ausweise (ID's und Ausländerausweise) ausgestellt als budgetiert / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
3620	Beiträge an Gemeinden/Zweckverband	38'068.55		43'000		-4'931.45		Es wurde weniger Aufwand vom Zivilstandsamt verrechnet als budgetiert, hauptsächlich wegen tieferen Besoldungskosten / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
4310	Gebührenerträge		136'415.49		120'000		16'415.49	Erstmals höhere Gebührenansätze mit neuem Gebührentarif, deshalb mehr Einnahmen als budgetiert / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
<b>2032900</b>	<b>Hundeabgabung</b>							
4061	Hundeabgaben/-steuer		95'975.00		90'000		5'975.00	Es konnten mehr Hundesteuern verrechnet werden aufgrund von vermehrten Zuzüglern mit Hunden / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
<b>2021</b>	<b>Polizeiwesen</b>							
4370	Bussen		15'760.00		20'000		-4'240.00	Parkregime ist bei der Bevölkerung inzwischen verankert, weshalb weniger Bussen ausgestellt werden mussten / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
<b>2022</b>	<b>Feuerwehr</b>							
3003	Sold	123'264.00		105'000		18'264.00		Es fanden mehr und insbesondere längere Einsätze statt als letztes Jahr / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	3'923.75				3'923.75		Aufgrund Personalwechsel Neuanstellung im Stundenlohn (vorher Koa 3010)
3151	Unterhalt Geräte, Fahrzeuge	34'420.50		28'800		5'620.50		Die Fixstation Funk musste ersetzt werden (Fr. 4'887.45, GRB vorhanden), das TLF musste beim Service gleich repariert werden, was zu Mehrkosten von ca. Fr. 1'600.00 führte
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	11'670.35		20'000		-8'329.65		Die Alarmierungskosten GVZ fielen viel geringer aus als in den Vorjahren und werden wahrscheinlich auf diesem Niveau bleiben (fließt in die Budgetierung Voranschlag 2020 entsprechend ein).

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3182	Sach-/Personenversicherungen	9'458.28		12'000		-2'541.72		Die Flottenversicherung fiel günstiger aus als im Vorjahr / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
4360	Rückerstattungen		27'548.40		23'000		4'548.40	Es konnten mehr Feuerwehreinsätze (ink. Wespen) verrechnet werden als letztes Jahr, zudem haben wir einen Subventionsbeitrag von Kanton erhalten für Ersatz Fixstation Funk (Fr. 2'443.70)
<b>2022010</b>	<b>Hydranten</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	5'859.29		10'000		-4'140.71		Von den Gemeindwerken wurde weniger Aufwand verrechnet als angenommen (JR 2016 viel höher) / Budgetierung jeweils aufgrund letzter JR
<b>2024</b>	<b>Zivilschutz</b>							
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge	62'686.05		5'600		57'086.05		Es wurde ein neues Fahrzeug angeschafft für Fr. 57'665.00 (GRB vorhanden), wobei das über EAG finanziert wurde (siehe Koa 4800)
3180	Dienstleistungen Dritter	7'693.38		11'000		-3'306.62		Entschädigung an AMZ für Kdt Stv. ist geringer ausgefallen als budgetiert
4800	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		65'731.05		10'000		55'731.05	Es wurde ein neues Fahrzeug über EAG finanziert (GRB vorhanden, Aufwand siehe Koa 3111)
<b>2024002</b>	<b>Zivilschutzanlagen</b>							
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge	6'985.95		10'100		-3'114.05		Die budgetierte Gaswarnanlage (Fr. 6'000.00) konnte aus Zeitgründen nicht installiert werden, dafür musste aber unplanmässig ein Entfeuchter angeschafft werden für Fr. 2'755.95, welcher vom Bund finanziert wurde (siehe Koa 4600)
3112	Anschaffungen Informatik (H-/SW)			120'000		-120'000.00		Das Projekt Telematik musste aus Zeitgründen auf 2019 verschoben werden.
3180	Dienstleistungen Dritter	1'249.30		5'000		-3'750.70		Der budgetierte Sirenenvertrag ist erst ab 2019 gültig was zu einer Einsparung von Fr. 2'000.00 führt, zudem wurde die Inspektion Starkstrom nur bei einer Anlage durchgeführt, was zu Minderkosten von ca. Fr. 1'750.00 führt
4600	Bundesbeiträge		5'155.95		56'000		-50'844.05	Das Projekt Telematik musste aus Zeitgründen auf 2019 verschoben werden, was zu einem Minderbetrag von Fr. 56'000.00 führt, dabei wurden aber der Entfeuchter und Feuerlöscher (siehe Koa 3111) für insgesamt Fr. 5'155.95 subventioniert
4800	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				70'000		-70'000.00	Das Projekt Telematik musste aus Zeitgründen auf 2019 verschoben werden, weshalb die budgetierte Rückerstattung von Fr. 70'000.00 nicht stattfand

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>30</b>	<b>GL.Gesellschaft (Gesundheit)</b>	<b>2'596'577.10</b>	<b>127'688.40</b>	<b>2'503'400</b>	<b>78'000</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'468'888.70</b>		<b>2'425'400</b>			
<b>3001</b>	<b>Übriges Gesundheitswesen</b>							
3102	Publikationen, Inserate	110.10		6'000		-5'889.90		Notfallnummer wurde nicht mehr publiziert.
<b>3022</b>	<b>Prävention</b>							
3620	Beiträge an Gemeinden/Zweckverband	28'503.94		35'000		-6'496.06		Suchtberatungsstelle gemäss Schlussabrechnung sdbu.
<b>3041</b>	<b>Seniorenarbeit</b>							
3184	Dienstleistungen für Anlässe	18'414.95		25'000		-6'585.05		Anlässe konnten günstiger durchgeführt werden.
4520	Kostenanteile und Rückerstattung		52'000.00		58'000		-6'000.00	Anteile der Kirchgemeinden im Verhältnis zum Gesamtaufwand.
<b>3051001</b>	<b>Ambulante Krankenpflege mit Leistungsver</b>							
3650	Beiträge an private Institutionen	368'472.80		420'000		-51'527.20		Tiefere Ausgaben als budgetiert - Kosten je nach Anzahl Einsatzstunden der Spitex.
4360	Rückerstattungen		49'163.00				49'163.00	Gutschrift Überschuss Spitex Pfannenstil - erstmalig.
<b>3060001</b>	<b>Pflege Stationär mit Leistungsvereinbar</b>							
3630	Beiträge an eigene Anstalten/Betriebe	1'181'872.40		1'200'000		-18'127.60		Tiefere Kosten von Sunnetal zulasten Gemeinde, d.h. es waren weniger Personen in hohen Besa-Stufen eingeteilt
3650	Beiträge an private Institutionen	313'695.10		300'000		13'695.10		Höhere Kosten aufgrund mehr externen Platzierungen oder mehr Personen in hohen Besa-Stufen - nicht steuerbar
<b>3060002</b>	<b>Pflege Stationär ohne Leistungsvereinbar</b>							
3650	Beiträge an private Institutionen	430'304.40		250'000		180'304.40		Wesentlich mehr Personen sind in externen Institutionen untergebracht als angenommen. Dies zudem mit hohen Pflegestufen.
4360	Rückerstattungen		5'458.75				5'458.75	Nicht planbar.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>31</b>	<b>GL.Alterszentrum</b>	<b>5'285'319.78</b>	<b>4'920'450.25</b>	<b>4'967'100</b>	<b>4'861'300</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>364'869.53</b>		<b>105'800</b>			
<b>3072</b>	<b>Pflegeheime</b>							
3010	Besoldungen	2'871'309.80		2'972'800		-101'490.20		Offene Stellen v.a. beim Fachpersonal konnten nicht besetzt werden; dafür temporäres Personal eingesetzt ; nur eine Lernende Koch;
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	210'102.50		27'700		182'402.50		Aufgrund vieler Langzeit-Krankheitsabwesenheiten vermehrt Einsatz von MA im Stundenlohn bzw. Auszahlung von Stunden nötig; 40% Nachtwache im Stundenlohn beschäftigt (im Stellenplan enthalten).
3012	Zulagen, Dienstaltersgeschenke, Pikett	127'099.70		149'400		-22'300.30		analog 3010
3030	Sozialleistungen	605'474.95		633'800		-28'325.05		Tiefere Besoldungskosten ziehen tiefere Sozialleistungen mit sich. Zusätzliche Taggeldzahlungen ergeben tiefere Sozialleistungen.
3081	Aushilfsentschädigungen (ohne AHV-Abzug)	225'693.90		2'100		223'593.90		Temporäre Mitarbeitende Pflege aufgrund offener Stellen, hoher Fluktuation und Krankheitsabwesenheiten.
3090	Allgemeiner Personalaufwand	38'607.27		500		38'107.27		Gebühren Dauerstellenvermittlung für 5 Mitarbeitende/Führungspersonen Pflege und Betreuung
3092	Ausbildung	7'371.00		13'200		-5'829.00		Weniger Lernende in Küche und Pflege als budgetiert .
3093	Weiterbildung	6'246.60				6'246.60		Zwingende BESA-Systemschulung Version 5, Nachtragskredit 328 vom 5. 12.2017.
3100	Büromaterial	4'667.35		12'300		-7'632.65		Kopien (jeweils rund Fr. 4'200) wurden im 2018 in Konto 3161 verbucht, da Miete Kopierapparat und Kopien nicht getrennt in Rechnung gestellt wurden; geringerer Verbrauch Büromaterial als in Vorjahren.
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge	4'901.45				4'901.45		Unvorhergesehene Ersatzbeschaffung, Nachtragskredit 183 vom 21.08.2018.
3122	Verbrauch/Gebühren Energie, Konzessionen	39'710.20		50'000		-10'289.80		Im Vergleich zu 2017 weniger Strom verbraucht.
3130	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	95'916.28		84'200		11'716.28		Höherer Aufwand für Pflegematerial etc. (Gegenkonto 4350); neue Bettwäsche und Tischläufer Bistro, konnten nicht ins Budget aufgenommen werden, aber Neuanschaffung zeigte sich als unumgänglich.
3139	AZ Lebensmittel/Getränke	253'286.28		235'300		17'986.28		Höherer Umsatz im Bistro (Gegenkonto 4350).
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	13'287.83		20'100		-6'812.17		Zu hoch budgetiert .
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	8'525.03		5'800		2'725.03		Umstellung auf Software BESA Version 5, Nachtragskredit 328 vom 5.12.2017.
3180	Dienstleistungen Dritter	16'816.05		26'700		-9'883.95		Keine hauswirtschaftlichen Fremdleistungen erbracht (wie bereits 2016 und 2017) - unklar warum im 2018 mit Fr. 7'000 budgetiert.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	11'613.95		17'700		-6'086.05		Weniger Ausgaben aufgrund neuer Telefonanlage mit neuem Telefonabo.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	37'482.40		4'000		33'482.40		Betriebsanalyse rund Fr. 30'000, Nachtragskredit 216 vom 2.10.2018; mehr externe Unterstützung von RediAG nötig aufgrund Krankheitsausfall Verwaltung sowie Umstellung auf neue Curaviva-Kostenrechnung, wirksam ab 1.01.2019.
3190	Allgemeiner Sachaufwand	7'017.55		9'100		-2'082.45		Weniger Ausgaben als geplant.
4230	Liegenschaftenerträge FV		13'703.05		10'000		3'703.05	Mehreinnahmen Miete Rollstuhl/Rollator.
4321	Betreuungstaxen		611'435.00		601'300		10'135.00	Prognosen bei Budgetierung Taxen basieren immer auf der Vergangenheit und sind dementsprechend ungenau.
4322	Pflegetaxen Krankenkasse		563'283.00		605'700		-42'417.00	Prognosen bei Budgetierung Taxen basieren immer auf der Vergangenheit und sind dementsprechend ungenau.
4324	Pflegetaxen Gemeinde/Kanton		78'182.55		246'400		-168'217.45	Zu hoch budgetiert, weniger auswärtige BewohnerInnen als angenommen.
4325	Pflegetaxen Gemeinde Fällanden		1'157'954.30		1'122'700		35'254.30	Prognosen bei Budgetierung Taxen basieren immer auf der Vergangenheit und sind dementsprechend ungenau.
4350	Verkaufserlöse		419'121.45		360'400		58'721.45	Höhere Einnahmen Pflegematerial MiGel, Ein-/Austrittspauschalen, Umsatz Bistro und interne Lieferungen Gemeinde.
4360	Rückerstattungen		155'253.10				155'253.10	Taggelder, Versicherungsleistungen werden nicht budgetiert.
4690	Übrige Beiträge				6'400		-6'400.00	Gegenkonto Alters- und Pflegeheimfonds 2033.03.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>40</b>	<b>GL.Gesellschaft (Soziales)</b>	<b>11'406'292.11</b>	<b>4'880'732.29</b>	<b>11'225'900</b>	<b>4'828'400</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'525'559.82</b>		<b>6'397'500</b>			
<b>4012000</b>	<b>Krankenkassenversicherung allgemein</b>							
4365	*Rückerstattungen (Soziales)		26'881.45		8'000		18'881.45	Höhere Rückerstattungen aus VS als budgetiert. Erträge sind nicht voraussehbar.
4600	Bundesbeiträge		-7'392.40		-2'200		-5'192.40	Höhere Erträge bedeutet auch höhere Abgaben an Kanton und Bund (50% der Erträge verbleiben bei der Gemeinde).
4610	Staatsbeiträge		-6'048.30		-1'800		-4'248.30	dito.
<b>4012101</b>	<b>KV Minderbemittelte</b>							
3650	Beiträge an private Institutionen	444'972.15		575'000		-130'027.85		Die Kosten für die WSH sind deutlich tiefer, was sich auch auf die KK-Beiträge sowohl beim Aufwand als auch bei den Erträgen auswirkt.
4360	Rückerstattungen		173'963.00		130'000		43'963.00	Rückerstattungen sind nicht planbar und sind höher als budgetiert ausgefallen.
4600	Bundesbeiträge		151'219.85		245'000		-93'780.15	Kosten sind zu 100% von Kanton/Bund refinanziert. Tiefere Ausgaben = tiefere Beiträge.
4610	Staatsbeiträge		123'725.30		200'000		-76'274.70	Kosten sind zu 100% von Kanton/Bund refinanziert. Tiefere Ausgaben = tiefere Beiträge.
<b>4012102</b>	<b>KV Ergänzungsleistungen</b>							
3661	*Beiträge an Private (Soziales)	12'052.00				12'052.00		Krankenkassenprämien für Ergänzungsleistungsbezüger werden direkt über den Kanton abgerechnet. Nachzahlungen aus früheren Jahren laufen jedoch noch über die Gemeinde.
4361	*Rückerstattungen (Soziales)		37'620.00				37'620.00	Krankenkassenprämien für Ergänzungsleistungsbezüger werden direkt über den Kanton abgerechnet. Rückerstattungen aus früheren Jahren laufen jedoch noch über die Gemeinde.
4600	Bundesbeiträge		-12'798.50				-12'798.50	Die Nettokosten oder -Erträge müssen vollumfänglich mit dem Kanton verrechnet werden.
4610	Staatsbeiträge		-10'471.50				-10'471.50	Die Nettokosten oder -Erträge müssen vollumfänglich mit dem Kanton verrechnet werden.
<b>4013000</b>	<b>Zusatzleistungen zur AHV/IV allgemein</b>							
3510	Entschädigungen an den Kanton	72'784.00		65'000		7'784.00		Als Grundlage für das Budget 2018 wurde tiefere Fallzahl genommen. Fallzunahme um ca. 13 Fälle seit 2017.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4610	Staatsbeiträge		1'714'190.00		1'492'000		222'190.00	44% der Ausgaben für die ZL sind refinanziert von Bund und Kanton. Aufgrund der höheren Ausgaben auch höhere Beiträge.
<b>4013103</b>	<b>ZL EL Invalide</b>							
3661	*Beiträge an Private (Soziales)	2'046'404.00		1'520'000		526'404.00		Gesetzliche und gebundene Leistungen. Aufgrund neuer IV-Fälle höhere Ausgaben.
4361	*Rückerstattungen (Soziales)		61'384.00		47'000		14'384.00	Höhere Ausgaben ergeben auch höhere Rückerstattungen.
<b>4013201</b>	<b>ZL BH Betagte</b>							
3662	*Beiträge an Private (Soziales)	101'626.00		138'000		-36'374.00		Tiefere Ausgaben als geplant. Genauere Budgetierung nicht möglich, da bereits ein Heimfall wesentlich tiefere oder höhere Kosten generieren kann.
4362	*Rückerstattungen (Soziales)		33'587.00		48'000		-14'413.00	Tiefere Ausgaben generieren meist auch tiefere Rückerstattungen.
<b>4013203</b>	<b>ZL BH Invalide</b>							
3662	*Beiträge an Private (Soziales)	68'258.00		85'000		-16'742.00		Tiefere Ausgaben, da BH-Anspruch an kant. Gesetzgebung gebunden ist.
<b>4013401</b>	<b>ZL KK Betagte</b>							
3664	*Beiträge an Private (Soziales)	114'123.50		155'000		-40'876.50		Tiefere Ausgaben ZL an Private d.h. weniger AHV-Fälle ergeben auch tiefere KK-Kosten.
<b>4013403</b>	<b>ZL KK Invalide</b>							
3664	*Beiträge an Private (Soziales)	146'608.10		112'000		34'608.10		Höhere Ausgaben IV an Private d.h. mehr und kostenintensivere Fälle, ergeben auch höhere KK-Kosten.
<b>4013503</b>	<b>ZL Kant. Zulagen Invalide</b>							
3665	*Beiträge an Private (Soziales)	55'992.00		25'000		30'992.00		Nicht budgetierbar, da Anspruch aufgrund von gesetzlichen Grundlagen gegeben ist.
4365	*Rückerstattungen (Soziales)		3'042.00				3'042.00	Nicht planbar.
<b>4021000</b>	<b>Jugend Allgemein</b>							
3650	Beiträge an private Institutionen	4'864.00		19'000		-14'136.00		Für LIFT-Projekt (Schule) wurden wesentlich tiefere Beträge in Rechnung gestellt.
<b>4021001</b>	<b>Amt Jugend-/Berufsberatung</b>							

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3650	Beiträge an private Institutionen	304'555.00		318'000		-13'445.00		Mitte Jahr wird jeweils Schlussabrechnung des Vorjahres erstellt. Diese ergab weniger Ausgaben für 2017 als geplant; diese wurden mit den Beiträgen für 2018 verrechnet (nicht beeinflussbar, kantonale Abrechnung).
<b>4021004</b>	<b>Externe Kinderbetreuung</b>							
3660	Beiträge an Private	117'425.76		105'000		12'425.76		Es hatten gemäss Kita-Reglement mehr Eltern Anspruch auf Subventionen.
<b>4021006</b>	<b>Platzierungen Kinder-,Jugend-+Schulheime</b>							
3650	Beiträge an private Institutionen	212'160.00		162'000		50'160.00		Es wurde eine zusätzliche KESB-Platzierung notwendig.
4360	Rückerstattungen		10'500.00				10'500.00	Bei einer Platzierung erfolgte eine einmalige Rückerstattung durch die Schule - war nicht planbar.
<b>4031006</b>	<b>Ges.wirtschaftliche Hilfe Ausländer mit</b>							
3666	*Beiträge an Private (Soziales)	905'911.45		1'000'000		-94'088.55		Tiefere Ausgaben sind begründet mit der Gesetzesänderung bei den Vorläufig Aufgenommenen Personen, welche neu wieder nach AOZ-Richtlinien unterstützt werden. Kosten auf dem Konto 4041000.3666 höher als budgetiert. Diese Aenderung war zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt (Volksabstimmung im Sept. 2017).
4366	*Rückerstattungen (Soziales)		159'967.95		120'000		39'967.95	Höhere Rückerstattungen; diese sind nicht planbar. Dabei handelt es sich um Einnahmen, welche die Sozialhilfebeziehenden generieren (Lohneinkommen, Renten etc.).
4510	Rückerstattungen des Kantons		736'250.25		880'000		-143'749.75	Refinanzierung durch Kanton aufgrund Ausgaben = tiefere Ausgaben ergeben auch tiefere Leistungen des Kantons.
<b>4031001</b>	<b>Ges.wirtschaftliche Hilfe Kanton ZH</b>							
3661	*Beiträge an Private (Soziales)	523'166.20		750'000		-226'833.80		Wesentlich tiefere Ausgaben an CH- Sozialhilfebeziehende. Schwierig budgetierbar.
4361	*Rückerstattungen (Soziales)		136'994.15		192'500		-55'505.85	Tiefere Ausgaben ergeben als Folge meist auch tiefere Rückerstattungen.
4610	Staatsbeiträge		15'418.20		22'300		-6'881.80	Abhängig von den Nettoausgaben = tiefere Ausgaben ergeben auch tiefere Beiträge.
<b>4031005</b>	<b>Ges.wirtschaftliche Hilfe CH Bürger ohne</b>							

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3665	*Beiträge an Private (Soziales)	1'070'155.05		1'200'000		-129'844.95		Kosten tiefer als budgetiert - Prognosen sind jeweils schwierig, da nicht voraussehbar. Grundlage sind Hochrechnungen und Vorjahreszahlen.
4365	*Rückerstattungen (Soziales)		251'129.60		276'000		-24'870.40	Tiefere Rückerstattungen stehen in einem Verhältnis zu den tieferen Ausgaben.
4610	Staatsbeiträge		32'731.67		37'000		-4'268.33	Abhängig von den Nettoausgaben = tiefere Ausgaben ergeben auch tiefere Beiträge.
<b>4031007</b>	<b>Ges.wirtschaftliche Hilfe Ausländer ohne</b>							
3667	*Beiträge an Private (Soziales)	815'052.99		680'000		135'052.99		Höhere Ausgaben, Verlagerung von CH-Bürger. Prognosen sind jeweils schwierig, da nicht voraussehbar. Grundlage sind Hochrechnungen und Vorjahreszahlen.
4367	*Rückerstattungen (Soziales)		199'566.09		154'000		45'566.09	Höhere Rückerstattungen stehen in einem Verhältnis zu den höheren Ausgaben.
4610	Staatsbeiträge		24'531.13		21'100		3'431.13	Abhängig von den Nettoausgaben = höhere Ausgaben ergeben auch höhere Beiträge.
<b>4041000</b>	<b>Asylkoordination</b>							
3666	*Beiträge an Private (Soziales)	406'883.50		340'200		66'683.50		Höhere Ausgaben aufgrund Gesetzesänderung (vorläufig Aufgenommene werden seit 1.7.2018 wieder nach AOZ-Richtlinien unterstützt). Bis 30.6.2018 wurden sie mit WSH unterstützt (d.h. tiefere Ausgaben bei der WSH).
4360	Rückerstattungen		58'274.05		30'000		28'274.05	Aufgrund höherer Fallzahlen, höhere Einnahmen aus Eigenleistung (Löhne, Renten, Stipendien etc.).
4510	Rückerstattungen des Kantons		422'401.75		340'200		82'201.75	Für Vorläufig Aufgenommene wird seit 1.7.2018 Bundespauschale ausgerichtet - bis 30.6.2018 wurden diese Personen mit WSH unterstützt.
<b>4041030</b>	<b>Kommunale Integration</b>							
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	26'898.35		39'500		-12'601.65		Seit Sommer 2018 keine Lohnkosten mehr, da Deutschlehrerin pensioniert.
4360	Rückerstattungen		8'100.00		18'000		-9'900.00	Ab 2. Halbjahr keine Einnahmen mehr aus Deutschkursen, da Gesamtabrechnung über WBK.
<b>4051000</b>	<b>Soziales</b>							
3010	Besoldungen	314'968.80		437'400		-122'431.20		Tiefere Lohnkosten/Sozialleistungen, da personelle Vakanz. Kostenverlagerung zu 4051000.3180.
3030	Sozialleistungen	64'568.20		83'400		-18'831.80		Tiefere Lohnkosten/Sozialleistungen, da personelle Vakanz. Kostenverlagerung zu 4051000.3180.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3112	Anschaffungen Informatik (H-/SW)			33'500		-33'500.00		KLIB-Module wurden noch nicht angeschafft, da die Abklärungen riz/idw noch nicht abgeschlossen werden konnten.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	7'084.30		11'000		-3'915.70		Tiefere Kosten für Lizenzen wegen Auslagerung an SDBU.
3180	Dienstleistungen Dritter	301'433.70		33'900		267'533.70		Kostenverlagerung von 4051000.3010 und hohe Springerkosten.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	7'566.77		10'000		-2'433.23		Tiefere Ausgaben als budgetiert. Nachfrage bestimmen die Kosten.
3620	Beiträge an Gemeinden/Zweckverband	152'738.14		131'900		20'838.14		Höhere Kosten für sdbu (Jobbus, Metallbau, Holzwerkstatt, etc.)
4360	Rückerstattungen		5'342.95		1'000		4'342.95	Nicht geplante Taggeldzahlungen.
<b>4051001</b>	<b>Sozial-/Notwohnungen</b>							
3160	Mieten, Benützungskosten Hoch-/Tiefbau	390'768.00		412'000		-21'232.00		Tiefere Mietkosten, da eine Wohnung weniger.
4360	Rückerstattungen		364'057.00		400'000		-35'943.00	Leerstand versch. Wohnungen. Quote im Asyl seit längerem nicht erfüllt, da keine Zuweisungen vom Kanton. Aufgrund unklarer Situation können günstige Wohnräume nicht einfach gekündigt werden.
<b>4051002</b>	<b>Alimentenbevorschussung</b>							
3660	Beiträge an Private	143'385.80		170'000		-26'614.20		Tieferer Bedarf für Leistungen. Gebundene Kosten auf gesetzlicher Grundlage. Nicht steuerbar.
<b>4052</b>	<b>Amtsvormundschaften</b>							
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	13'770.00				13'770.00		Systemwechsel - früher waren Honorare für private Mandatsführung auf Kto. 4052.3180 aufgeführt. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben müssen diese als Löhne ausgewiesen und entsprechend auch Sozialversicherungen geleistet werden.
3180	Dienstleistungen Dritter	322'786.45		364'000		-41'213.55		Tiefere Kosten der KESB, auch aufgrund privater Mandatsführung, welche neu auf Konto 4052.3011 aufgeführt werden.
3620	Beiträge an Gemeinden/Zweckverband	256'072.34		274'000		-17'927.66		Tiefere Verrechnung von Mandatsführung SDBU.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>50</b>	<b>GL.Hochbau</b>	<b>529'599.10</b>	<b>409'192.20</b>	<b>506'700</b>	<b>358'500</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>120'406.90</b>		<b>148'200</b>			
<b>5011</b>	<b>Verwaltung Hochbau</b>							
3010	Besoldungen	170'694.05		194'500		-23'805.95		Tiefere Besoldungskosten infolge Vakanz des Leiters Hoch- und Tiefbau.
3030	Sozialleistungen	37'971.15		41'800		-3'828.85		Tiefere Besoldungen ergeben tiefere Sozialleistungen.
3101	Drucksachen	3'353.10		500		2'853.10		Ausserordentliche Bestellung von Ortsplänen sowie Nachbestellung neues PBG für Baukommission und Abteilung.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen			3'100		-3'100.00		Lizenzkosten BauPro wurden auf der Kostenstelle Informatik verbucht.
3180	Dienstleistungen Dritter	34'407.65		20'000		14'407.65		Höherer Aufwand für Liftkontrollen.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	217'420.30		180'000		37'420.30		Mehr Prüfungsaufwand durch externe Büros (Gossweiler / Landis).
4310	Gebührenerträge		311'677.05		280'000		31'677.05	Zwei grössere Bauvorhaben mit hoher Bewilligungsgebühr bewilligt.
4360	Rückerstattungen		18'859.70		3'000		15'859.70	Mehr Aufwand Externer (Inseratekosten) konnte weiterverrechnet werden.
<b>5015</b>	<b>Heimatschutz</b>							
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	17'902.80		10'000		7'902.80		Mehr Schutzabklärungen und Beratungen.
4360	Rückerstattungen		3'279.45				3'279.45	Denkmalpflegerische Baubegleitung.
<b>5023</b>	<b>Raumordnung</b>							
3640	Beiträge an beteiligte Institutionen	24'822.25		35'000		-10'177.75		Tieferer Jahresbeitrag ZPG als im Vorjahr.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>51</b>	<b>GL.Tiefbau</b>	<b>3'515'576.39</b>	<b>1'617'935.04</b>	<b>3'478'800</b>	<b>1'596'500</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'897'641.35</b>		<b>1'882'300</b>			
<b>2032620</b>	<b>Gemeindestrassen / Werkhof</b>							
3012	Zulagen, Dienstaltersgeschenke, Pikett	24'000.00		28'000		-4'000.00		Infolge einer nicht besetzten Stelle weniger Winterdienstentschädigung.
3090	Allgemeiner Personalaufwand	2'948.20				2'948.20		Position nicht budgetiert!
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge	808.60		8'500		-7'691.40		Haushälterischer Umgang mit Geräten, daher Ersatz aufgeschoben.
3130	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	40'953.02		28'000		12'953.02		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen.
3131	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Besonderes	12'868.47		5'000		7'868.47		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen.
3145	Baulicher Unterhalt Tiefbauten	154'269.40		132'000		22'269.40		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen.
3150	Unterhalt Mobiliar			4'500		-4'500.00		Zurückgestellt, bzw. aufgeschoben auf Folgejahre.
3151	Unterhalt Geräte, Fahrzeuge	84'099.60		55'000		29'099.60		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen.
3160	Mieten, Benützungskosten Hoch-/Tiefbau	7'615.00				7'615.00		Miete für Scheune Huebis sowie Soletank nicht budgetiert.
3161	Mieten, Benützungskosten Mobilien	2'873.85				2'873.85		Maschinenmieten nicht budgetiert - unvorhergesehen.
3180	Dienstleistungen Dritter	35'886.80		23'000		12'886.80		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen.
3182	Sach-/Personenversicherungen	17'042.90		19'800		-2'757.10		Tiefere Versicherungsprämien und Strassenverkehrsabgaben.
4360	Rückerstattungen		12'829.05		15'000		-2'170.95	Taggeldleistungen sowie Rückerstattungen für Unfallschäden. Abhängig von Ereignissen.
4980	Aufteilungen Pauschalverrechnungen		133'000.00		103'000		30'000.00	Interne Verrechnung für die Leerung der Robidog-Kübel zu Gunsten Werkhof verbucht.
<b>2032621</b>	<b>Strassenbeleuchtung</b>							
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	48'252.70		25'000		23'252.70		Zu wenig budgetiert. In der Regel Fr. 50'000.- / Jahr.
<b>2032622</b>	<b>Weihnachtsbeleuchtung</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	9'129.87		6'000		3'129.87		Die Demontage der WB wurde bis anhin immer ins Folgejahr verbucht. Neu werden die Leistungen im gleichen RJ verbucht. Die Differenz wird mit der JR 2019 korrigiert.
<b>2032780</b>	<b>Robidog Unterhalt</b>							

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4980	Aufteilungen Pauschalverrechnungen				30'000		-30'000.00	Interne Verrechnung für die Leerung der Robidog-Kübel wurde auf die Kostenstelle 2032620 Werkhof gebucht.
<b>1031650</b>	<b>Regionalverkehr (inkl. Schifffahrt)</b>							
4610	Staatsbeiträge		23'899.70				23'899.70	Rückerstattungen der Postauto AG.
<b>5016</b>	<b>Naturschutz</b>							
3131	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Besonderes	4'779.90				4'779.90		Pflanzaktion Hochstamm-bäume nicht budgetiert.
3180	Dienstleistungen Dritter	23'875.10		12'000		11'875.10		Abschluss Vernetzungsprojekt konnte erst 2018 durchgeführt werden.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	6'192.95		3'000		3'192.95		Beratung Naturschutz.
<b>5021</b>	<b>Verwaltung Tiefbau</b>							
3010	Besoldungen	51'422.50		151'200		-99'777.50		Tiefere Besoldungskosten infolge Vakanz Abteilungsleiter Hoch- und Tiefbau.
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	24'890.85				24'890.85		Vertretung wurde im Stundenlohn angestellt.
3030	Sozialleistungen	12'463.35		32'400		-19'936.65		Infolge tieferer Besoldungskosten fallen die Sozialleistungen auch tiefer aus.
3170	Spesenentschädigungen Personal, Behörden	2'686.20				2'686.20		
3180	Dienstleistungen Dritter	14'355.15		2'000		12'355.15		Abklärungen in Zusammenhang mit der Personenunterführung an der Maurstrasse.
<b>5022</b>	<b>Vermessung</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	12'062.95		30'000		-17'937.05		Weniger Leistungen benötigt.
<b>5024</b>	<b>Strassen und Wege</b>							
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge	3'730.75				3'730.75		Ersatz Speeddisplay für Geschwindigkeitsanzeige.
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	4'297.25				4'297.25		Unterhalt nicht budgetiert.
3145	Baulicher Unterhalt Tiefbauten	64'241.96		70'000		-5'758.04		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen.
3180	Dienstleistungen Dritter	919.10		3'000		-2'080.90		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen.
4360	Rückerstattungen		5'170.30				5'170.30	Versicherungsleistung für neues Speeddisplay, div. Rückerstattungen Strassenwesen nicht budgetiert.
<b>5025</b>	<b>Unterhalt öffentliche Gewässer</b>							
3145	Baulicher Unterhalt Tiefbauten	39'010.35				39'010.35		Unterhalt Geschiebesammler nicht budgetiert.
3180	Dienstleistungen Dritter	7'921.60		40'000		-32'078.40		Planung für Festlegung Gewässerräume nicht wie geplant durchgeführt.
<b>5027</b>	<b>Siedlungsentwässerung</b>							

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	4'127.66		10'000		-5'872.34		Baulicher Unterhalt schlecht planbar.
3145	Baulicher Unterhalt Tiefbauten	3'892.07		100'000		-96'107.93		Infolge Personalvakanz, baulicher Unterhalt nicht ausgeführt.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	7'287.88				7'287.88		Leitungsnachführungen nicht budgetiert.
3180	Dienstleistungen Dritter	144'655.60		35'000		109'655.60		Aufgrund Reorganisation per mitte Jahr, Verrechnung Dienstleistung Gemeindewerke.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	6'310.87		10'000		-3'689.13		Weniger externe Beratung notwendig.
3620	Beiträge an Gemeinden/Zweckverband	355'834.89		422'400		-66'565.11		Gemäss Schlussabrechnung Zweckverband VSFM.
3800	Einlagen in Spezialfinanzierungen	374'143.30		229'500		144'643.30		Höhere Einlagen aufgrund tieferer Abschreibungen.
3930	Anteil Abschreibungen	358'396.58		456'500		-98'103.42		Infolge tieferer Investitionen, fallen auch tiefere Abschreibungen an.
4310	Gebührenerträge		-2'760.61				-2'760.61	Nicht budgetiert.
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		1'238'379.62		1'250'000		-11'620.38	-
<b>7043</b>	<b>Landwirtschaft</b>							
3001	Entschädigungen Behörden, Kommissionen			5'200		-5'200.00		Die Aufwendungen des neuen Ackerbaustellenleiters werden unter Konto 3180 verbucht.
3180	Dienstleistungen Dritter	10'092.60		21'000		-10'907.40		Vernetzungsprojekt wurde nicht durchgeführt.
<b>7044</b>	<b>Forstwirtschaft</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	92'325.15		74'000		18'325.15		Jährliche Schwankungen / nach Anfall von Ereignissen. Grosser Holzschlag Jörentobel.
3620	Beiträge an Gemeinden/Zweckverband	2'500.00				2'500.00		Beitrag Waldweggenossenschaft nicht budgetiert.
4610	Staatsbeiträge		9'712.00		5'000		4'712.00	Staatsbeitrag ist abhängig von Waldarbeiten.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>60</b>	<b>GL.Werke</b>	<b>8'299'797.84</b>	<b>8'266'171.44</b>	<b>7'884'900</b>	<b>7'862'100</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>33'626.40</b>		<b>22'800</b>			
<b>6011</b>	<b>Brunnenversorgung</b>							
3120	Verbrauch/Ankauf Wasser	30'746.40		18'000		12'746.40		Infolge Trockenheit wurden die Brunnen mit Leitungswasser anstelle Quellenwasser versorgt.
<b>6012</b>	<b>Wasser</b>	<b>1'679'848.63</b>	<b>1'934'747.00</b>	<b>1'676'100.00</b>	<b>1'931'400.00</b>	<b>3'748.63</b>	<b>3'347.00</b>	
3001	Entschädigungen Behörden, Kommissionen	2'260.50		5'000		-2'739.50		Div. Sitzungen wurden abgesagt, Strategiesitzung wurde nicht durchgeführt .
3100	Büromaterial	4'664.36				4'664.36		Rechnungsdruck wurde bis anhin in Unterhalt verbucht. Im BU2019 wurde dies berichtigt.
3113	Anschaffungen Spezial, übriges			2'800		-2'800.00		Diese Position wurde aufgrund der JR 2017 veranschlagt und wurde im Jahr 2018 nicht beansprucht.
3120	Verbrauch/Ankauf Wasser	870'761.76		816'200		54'561.76		Wetter- und konsumbedingt = mehr Wasser eingekauft.
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	4'671.02		7'700		-3'028.98		Diese Position wurde aufgrund der JR 2017 veranschlagt und wurde im Jahr 2018 nicht beansprucht.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	1'951.03		10'800		-8'848.97		Die Einführung von E-Rechnungen noch nicht erfolgt, befindet sich noch in Abklärung.
3180	Dienstleistungen Dritter	344'085.54		199'500		144'585.54		Grössere Bautätigkeiten als vorgesehen in Ausführung. Weiterverrechnung erfolgt zum späteren Zeitpunkt (siehe 4340).
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	8'074.94		5'000		3'074.94		Neues Datenabo Swisscom für Pikettzentrale + Umstellung von Analog auf Digital.
3800	Einlagen in Spezialfinanzierungen	160'425.49		178'400		-17'974.51		Gesamthaft wurde der Aufwand reduziert, was zu einer höheren Einlage geführt hat.
3930	Anteil Abschreibungen	227'333.99		380'400		-153'066.01		Mehr Anschlussgebühren eingenommen = tiefere Nettoinvestitionen und somit weniger Abschreibungen.
3980	Anteil Pauschalverrechnungen	55'620.00		70'300		-14'680.00		Mietreduktion durch die Pol. Gemeinde (Lager Oberdorfstrasse 11 aufgegeben).
4290	Allgemeine Vermögenserträge		52'128.44		42'100		10'028.44	Mehr Kapital in der Spezialfinanzierung = höhere Zinseinnahmen.
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		1'717'910.96		1'629'300		88'610.96	Wetter- und konsumbedingt = mehr Wasser verkauft (siehe Einkauf Kto 3120).
4350	Verkaufserlöse		147'512.85		260'000		-112'487.15	Weniger Dienstleistungsaufwand durch Dritte, da Drittprojekte noch in der Ausführung sind.
4380	Eigenleistungen für Investitionsrechnung		17'194.75				17'194.75	In der IR budgetiert, wird mit BU 2019 angepasst.
<b>6021</b>	<b>Energie</b>	<b>1'851'788.53</b>	<b>1'867'834.80</b>	<b>1'472'100.00</b>	<b>1'482'300.00</b>	<b>379'688.53</b>	<b>385'534.80</b>	

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3010	Besoldungen	25'857.26		23'300		2'557.26		Infolge Umstrukturierung 70-Stellenprozente per 01.07.2019 von der Abteilung Finanzen.
3121	Verbrauch/Ankauf Energie, Heizmaterial	1'821'758.11		1'290'500		531'258.11		Energiepreis im Laufe des Jahres um ca. 40% gestiegen - letzte Tranchen mussten teilweise sogar zu 60% teurer eingekauft werden.
3180	Dienstleistungen Dritter	4'173.16				4'173.16		Diese Position wurde unter 6022 budgetiert.
3800	Einlagen in Spezialfinanzierungen			158'300		-158'300.00		Infolge Energiepreisanstieg im Laufe des Jahres konnte keine Einlage getätigt werden.
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		1'704'334.40		1'482'300		222'034.40	Mehr Energieabsatz von marktversorgten Kunden.
4800	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		163'500.40				163'500.40	Der Energiepreisanstieg im Laufe des Jahres führte zu einer Entnahme in der Spezialfinanzierung (siehe Bemerkung Kto 3121).
<b>6022</b>	<b>Netz</b>	<b>4'346'047.52</b>	<b>4'463'589.64</b>	<b>4'330'500.00</b>	<b>4'447'200.00</b>	<b>15'547.52</b>	<b>16'389.64</b>	
3010	Besoldungen	362'001.66		325'600		36'401.66		Infolge Umstrukturierung 70-Stellenprozente per 01.07.2019 von der Abteilung Finanzen.
3011	Besoldungen (Festanstellung Stundenlohn)	11'015.34		6'300		4'715.34		Aufwand Zählerableser abhängig von Ein- und Auszügen.
3030	Sozialleistungen	71'351.34		68'100		3'251.34		Infolge höheren Besoldungskosten auch höhere Sozialleistungen.
3100	Büromaterial	4'664.36		900		3'764.36		Rechnungsdruck bis anhin in Unterhalt verbucht. Im BU2019 wurde dies berichtigt.
3111	Anschaffungen Geräte, Fahrzeuge	12'603.63		57'900		-45'296.37		Der geplante Bau v. E-Ladestation konnte nicht abgeschlossen werden. Planung noch im Gange.
3112	Anschaffungen Informatik (H-/SW)			6'000		-6'000.00		Die Einführung von E-Rechnungen ist noch nicht erfolgt, befindet sich noch in Planung.
3113	Anschaffungen Spezial, übriges	14'284.91				14'284.91		Gehört zu KTO 3111, falsch verbucht.
3122	Verbrauch/Gebühren Energie, Konzessionen	1'818'316.82		1'829'900		-11'583.18		Verbrauchsabhängig.
3140	Baulicher Unterhalt Hochbauten	179'270.86		115'000		64'270.86		Es wurden mehr Unterhaltarbeiten im Bereich Kabelverteilkabinen durchgeführt. Im Weiteren sind zusätzliche Batterieschränke in der Trafostationen ersetzt worden.
3151	Unterhalt Geräte, Fahrzeuge	331.99		6'000		-5'668.01		Einige Leistungen wurden im Kto 3180 budgetiert/verbucht, wurde im BU19 korrigiert.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	1'602.66		30'300		-28'697.34		Der grösste Teil von EDM und ZFA Lizenzen wurde gemäss Kostenrechnung im Kto 3181 verbucht. Mittlerweile im BU19 korrigiert.
3160	Mieten, Benützungskosten Hoch-/Tiefbau	3'227.20				3'227.20		Durchleitungsentschädigungen für Kabelverteilkabinen wurden im Unterhalt budgetiert.
3170	Spesenentschädigungen Personal, Behörden	3'369.91		800		2'569.91		Infoanlässe Gewerbeverein + WK Legislaturwechsel nicht budgetiert.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3180	Dienstleistungen Dritter	535'526.20		501'500		34'026.20		Mehr DL-Dritter als veranschlagt erbracht, abhängig von Bautätigkeiten (in Abhängigkeit mit Kto 4350).
3181	Telefon, Porti, Konzessionen	37'449.21		18'100		19'349.21		Neue Aufteilung gemäss ELCOM, Zählerdatenabos + Energiedatenmanagement wird separat ausgewiesen und nicht wie bis anhin in Unterhalt verbucht.
3182	Sach-/Personenversicherungen	3'705.86		8'900		-5'194.14		Tiefere Kosten aufgrund neuer Aufteilung und neuer Versicherungspolizen.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	5'538.65		15'000		-9'461.35		Weniger externe Beratung beigezogen.
3300	Abschreibungen Sachwertanlagen	6'565.08		14'000		-7'434.92		Weniger Betreibungen und Debitorenverluste als angenommen, schwer abschätzbar.
3700	Durchlaufende Beiträge	320'690.66		332'000		-11'309.34		Tiefere Konzessionsabgabe infolge grösserer Durchleitungsmenge NS+MS Kunden.
3800	Einlagen in Spezialfinanzierungen	107'794.57		206'500		-98'705.43		In der IR budgetiert, wird mit BU2019 angepasst.
3930	Anteil Abschreibungen	763'356.61		682'200		81'156.61		Abhängig von Investitionen. Im Jahr 2018 wurden mehr Investitionen getätigt.
3980	Anteil Pauschalverrechnungen	83'380.00		105'500		-22'120.00		Mietreduktion durch die Pol. Gemeinde (Lager Oberdorfstrasse 11 aufgegeben).
4290	Allgemeine Vermögenserträge		85'440.47		95'300		-9'859.53	Übriger Betriebsertrag schwer abschätzbar - > wurde anhand RE2016 budgetiert.
4340	Benützungsgebühren, DL-Entschädigung		3'269'406.01		3'369'900		-100'493.99	kleinere Durchleitungsmenge für NS und MS Kunden als veranschlagt (konsumbedingt).
4350	Verkaufserlöse		689'505.30		650'000		39'505.30	Mehr DL-Dritter als veranschlagt erbracht, abhängig von Bautätigkeiten (in Abhängigkeit mit Kto 3180).
4380	Eigenleistungen für Investitionsrechnung		98'547.20				98'547.20	In der IR budgetiert, wird mit BU2019 angepasst.
4700	Durchlaufende Beiträge		320'690.66		332'000		-11'309.34	Tiefere Konzessionsabgabe infolge grösserer Durchleitungsmenge NS+MS Kunden

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>70</b>	<b>GL.Finanzen</b>	<b>412'464.60</b>	<b>633'686.62</b>	<b>504'100</b>	<b>683'500</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>221'222.02</b>		<b>179'400</b>				
<b>7011</b>	<b>Verwaltungskosten Finanzen</b>							
3010	Besoldungen	247'645.45		297'500		-49'854.55		Infolge Umstrukturierung fallen 70-Stellenprozente per 01.07.2019 an die Abteilung Werke.
3030	Sozialleistungen	45'865.40		54'000		-8'134.60		Infolge geringeren Besoldungen sinken auch die Sozialleistungen.
3180	Dienstleistungen Dritter	37'984.80		28'900		9'084.80		Die Sachbereichsprüfung wurde bis und mit 2018 irrtümlicherweise nicht budgetiert, da diese jedes Jahr in anderen Bereichen durchgeführt wird. Im 2018 wurde die Vorprüfung des Restatement durchgeführt.
4980	Aufteilungen Pauschalverrechnungen		64'070.00		102'000		-37'930.00	Die Buchhaltung wird ab 01.07.2018 durch die Abteilung Werke direkt geführt. Aus diesem Grund fallen die Internen Verrechnungen tiefer aus.
<b>7018</b>	<b>Konzessionsabgabe Werke</b>							
3180	Dienstleistungen Dritter	4'709.01		50'000		-45'290.99		Die Projekte E-Ladestationen und Beteiligungsmodell PV konnten nicht wie geplant vorangetrieben werden.
4100	Erträge Regalien, Konzessionen		320'690.66		332'000		-11'309.34	Die Konzessionsabgabe ist abhängig vom Netzabsatz. Dieser war im 2018 um 0.1% tiefer.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>71</b>	<b>GL.Steuern</b>	<b>666'799.79</b>	<b>23'619.40</b>	<b>699'600</b>	<b>5'600</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>643'180.39</b>		<b>694'000</b>			
<b>7021</b>	<b>Verwaltungskosten Steuern</b>							
3010	Besoldungen	457'341.45		475'600		-18'258.55		Pensenreduktion.
3112	Anschaffungen Informatik (H-/SW)			5'000		-5'000.00		Anschaffung neue Grundsteuerverwaltung GSV Spidersoft hinausgeschoben auf spätere Jahre, da Erfahrungen andere Gemeinden pendent.
3152	Unterhalt Informatik, Lizenzen	7'127.00		15'000		-7'873.00		Support, Unterhalt, Patch-Installationen & Gesetzliche Anpassungen an das Programm NEST Steuern tiefer als erwartet.
3183	Gutachten, Expertisen, Anwaltskosten	7'172.80		2'000		5'172.80		neu: Aufwendungen & Rekursfälle ausgewiesen mit Fr. 5'815.- und 1 Gutachten Grundsteuern.
3191	Allgemeiner Aufwand "Mitgliederbeiträge"	2'450.00		6'000		-3'550.00		Mitgliederbeitrag IG NEST STEUERN ZH tiefer als erwartet, da div. Projekte noch nicht umgesetzt wurden.
4360	Rückerstattungen		17'615.65		200		17'415.65	Mutterschaftsentschädigung - nicht planbar.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>80</b>	<b>GR.Steuern (Ein-/Ausgaben)</b>	<b>82'001.86</b>	<b>16'332'364.75</b>	<b>253'000</b>	<b>16'212'000</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>16'250'362.89</b>		<b>15'959'000</b>				
<b>7022010</b>	<b>Natürliche Personen (SR-Abrechnung)</b>							
3510	Entschädigungen an den Kanton	18'787.05		35'000		-16'212.95		Tiefere Steuerbezugskosten vom KSTA für Quellensteuer und Steuerauscheidungsgrundlagen als erwartet.
4002	Ordentliche Steuern früherer Jahre		785'434.60		1'000'000		-214'565.40	Zu erwartende Nachsteuern Natürliche Personen tiefer als erwartet.
<b>7022011</b>	<b>NP Einkommenssteuern (Lauf.-Abrechnung)</b>							
4000	Ordentliche Steuern lauf. Jahr		7'926'858.40		8'400'000		-473'141.60	Zu erwartende Einkommenssteuer unter Budget.
<b>7022012</b>	<b>NP Vermögenssteuern (Lauf.-Abrechnung)</b>							
4000	Ordentliche Steuern lauf. Jahr		1'120'291.00		1'000'000		120'291.00	Zu erwartende Vermögenssteuern leicht über Budget.
<b>7022050</b>	<b>Juristische Personen (SR-Abrechnung)</b>							
4002	Ordentliche Steuern früherer Jahre		-114'121.20		400'000		-514'121.20	Hohe Steuerrückzahlungen von iur. Personen durch tiefere Veranlagungen v. KSTA.
<b>7022051</b>	<b>JP Gewinnsteuern (Lauf.-Abrechnung)</b>							
4000	Ordentliche Steuern lauf. Jahr		1'461'091.20		1'600'000		-138'908.80	Tiefere Ertragssteuern im Rechnungsjahr als erwartet.
<b>7022052</b>	<b>JP Kapitalsteuern (Lauf.-Abrechnung)</b>							
4000	Ordentliche Steuern lauf. Jahr		93'724.80		110'000		-16'275.20	Tiefere Kapitalsteuern im Rechnungsjahr als erwartet.
<b>7022090</b>	<b>Steuern allgemein</b>							
3290	Allgemeine Passivzinsen	38'499.75		120'000		-81'500.25		Weniger Zinszahlungen von Steuervorauszahlungen für das laufende Steuerjahr.
3302	Abschreibungen und Erlasse Steuern	-67'165.14		10'000		-77'165.14		Aktive Verlustscheinbewirtschaftung mit Ertragseinnahmen und keine Erlasse .
4004	Quellensteuern		193'645.25		150'000		43'645.25	Mehrertrag durch geflossene Gelder vom Kantonalen Steueramt Zürich.
4006	Aktive Steuerauscheidungen (+)		353'426.80		300'000		53'426.80	Zunahme von Steuern, die wir von anderen Gemeinden erhalten haben.
4007	Passive Steuerauscheidungen (-)		-513'678.40		-480'000		-33'678.40	Zunahme von Steuern, die an andere Gemeinden abgeliefert werden müssen.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4009	Nach- und Strafsteuern		142'662.05		100'000		42'662.05	Nach- und Strafsteuern nach wie vor hoher Bestand. Dies auch wegen dem AIA (autom. Informationsaustausch) mit anderen Ländern.
4030	Grundstückgewinnsteuern		3'803'365.05		2'500'000		1'303'365.05	Erhöhte Fallzahlen von Handänderungen und grosse Gewinne bei Liegenschaftenverkäufen.
4210	Guthabenzinsen (Aktiven)		59'470.30		110'000		-50'529.70	Zinseinnahmen auf zu erwartenden Nachsteuern tiefer, da auch weniger Nachsteuern. KStA hat weniger Aenderungen in StE vorgenommen.
4360	Rückerstattungen		18'868.00		38'000		-19'132.00	Betriebskosten alter Steuerjahre; Rückerstattungen (Einnahmen) tiefer als erwartet.
4510	Rückerstattungen des Kantons		343'589.00		330'000		13'589.00	Zunahme Steuerpflichtige und erhöhte Einschätzungstätigkeit ergaben mehr Einnahmen.

	Bezeichnung	Rechnung 2018		Voranschlag 2018		Abw. JR 18 zu Bu 18		Begründung
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>81</b>	<b>GR.Abschreibungen</b>	<b>3'574'746.68</b>	<b>1'349'087.18</b>	<b>4'006'800</b>	<b>1'659'100</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'225'659.50</b>		<b>2'347'700</b>			
<b>7015</b>	<b>Abschreibungen</b>							
3310	Ordentliche Abschreibungen VV	3'563'266.68		3'858'400		-295'133.32		Tiefere Nettoinvestitionen aufgrund höherer Anschlussgebühren im Bereich der gebührenfinanzierten Betriebe sowie tiefere Nettoinvestitionen in den Vorjahren ergeben eine tiefere Abschreibungsquote.
3320	Zusätzliche Abschreibungen VV			136'900		-136'900.00		Investitionen im Bereich Abfall wurden nicht realisiert, weshalb die Abschreibungen nicht gemacht werden konnten.
4930	Aufteilungen Abschreibungen		1'349'087.18		1'659'100		-310'012.82	
<b>82</b>	<b>GR.übr. Ein-/Ausgaben</b>	<b>313'377.45</b>	<b>696'628.99</b>	<b>306'300</b>	<b>1'049'800</b>			
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>383'251.54</b>		<b>743'500</b>				
<b>7012</b>	<b>Kapitaldienst</b>							
4213	Zinsen von anderen Gütern		6'132.70				6'132.70	Zins Schulverwaltung .
<b>7013</b>	<b>Gewinnbeteiligungen</b>							
4490	Übrige Beiträge		651'012.85		599'900		51'112.85	Gemäss Information der Zürcher Kantonalbank fällt die Entschädigung an die Gemeinden in etwa im gleichen Umfang an wie 2017 - also höher als budgetiert.
<b>7014</b>	<b>Gewinnbeteiligungen</b>							
4240	Buchgewinne von Anlagen des FV		244'142.15				244'142.15	Buchgewinn aus dem Verkauf der Liegenschaft Oberdorfstrasse 11 nicht budgetiert.